

AMF-BRUNS GMBH & CO. KG · APEN · AUSGABE 02/2022



TEAMFORUM

Das AMF-Bruns-Mitarbeitermagazin



European Mobility Group

Jahreshauptversammlung der European Mobility Group (EMG) zu Gast bei AMF-Bruns.

» SEITE 6

Neue Parkplätze

642 neue Stellplätze für Lagerfahrzeuge – Erweiterung des Mitarbeiterparkplatzes in Planung.

» SEITE 4

Jubiläumsfeier 2022

Erste Jubiläumsfeier nach coronabedingter Pause im Schokoladenhotel.

» AB SEITE 18



www.amf-bruns.de



www.berufundfamilie.de

Apen, im Dezember 2022

Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

hinter uns liegt ein Jahr voller Herausforderungen: Die fortgesetzten Lieferkettenprobleme hatten einen enormen Einfluss auf unsere tägliche Arbeit, und auch die Folgen des Russland-Ukraine-Konfliktes sind zu spüren – nicht nur im betrieblichen, sondern auch im privaten Umfeld.

Umso mehr haben wir uns darüber gefreut, diese Themen auch einmal hinter uns lassen zu können. Beispielsweise bei unserer „After-Work-Party“ auf dem Betriebsgelände am 2. September, auf der wir gemeinsam mit Ihnen eine schöne Zeit verbracht haben.

Rund 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter waren dabei – eine ideale Gelegenheit, sich wieder einmal abteilungsübergreifend miteinander auszutauschen, was uns durch Corona lange Zeit nicht möglich gewesen ist. Knapp 20 Mitarbeitende waren im Anschluss noch so mutig, AMF-Bruns trotz „Burger im Bauch“ beim IHK-Ausbildungslauf in Bad Zwischenahn zu vertreten – und alle sind ins Ziel gekommen!

Gefreut haben wir uns auch über die rege Teilnahme an unserer Jubiläumsfeier im Schokoladenhotel Westerstede am 10. November: Mehr als 40 Jubilare und Ruheständler durften wir an diesem Tag für ihre langjährige Zugehörigkeit zu AMF-Bruns ehren. Für uns ein besonderer Moment, denn wir wissen dies wirklich sehr zu schätzen!

Auch das kommende Jahr wird wieder einige Herausforderungen mit sich bringen – denn die aktuellen Krisen dauern weiter an. Dennoch blicken wir grundsätzlich optimistisch nach vorn, da beide Betriebsbereiche über ein gutes Auftragspolster verfügen. Damit haben wir sehr gute Chancen, die Zukunft unseres Unternehmens auch 2023 positiv zu gestalten, trotz aller widrigen Umstände.


Dabei zählt mehr denn je, dass wir uns weiterhin mit dem gewohnten Teamgeist und gemeinschaftlichen Engagement dafür einsetzen, unsere Ziele zu erreichen. Dass dies auch in schwierigen Zeiten möglich ist, haben Sie alle uns in diesem Jahr gezeigt. Hierfür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bei Ihnen bedanken. Gemeinsam schaffen wir das!

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Weihnachtszeit mit vielen schönen Momenten und freuen uns, Sie alle im neuen Jahr gesund und erholt wiederzusehen!

Frohe Weihnachten!


Gerit Bruns
Geschäftsführer


Jürgen Bruns
Geschäftsführer


Jan Woltermann
Geschäftsführer



„Smarttourer“: Neues Unternehmen am Standort Apen Interview mit Vertriebsleiter Tammo Haake

Wir haben unsere Produktpalette erweitert: Neben behindertengerechten Fahrzeugumbauten fertigt AMF-Bruns seit dem Jahr 2021 auch Umbauten für den Campingbereich. Im Interview berichtet der neue Vertriebsleiter Tammo Haake über dieses spannende Geschäftsfeld und unser Ziel, Marktführer zu werden.

TeAMForum: Herr Haake, stellen Sie sich bitte kurz vor.

Tammo Haake: Gerne! Ich bin 31 Jahre alt, lebe in Bad Zwischenahn und bin dort auch aufgewachsen. Nach dem Abitur habe ich in den USA meinen Bachelor of Business Administration gemacht. Zurück in Deutschland, habe ich bei AMF-Bruns ein Praktikum im Bereich Förderanlagen absolviert. Danach ging es nach Freiburg, wo ich ein Masterstudium erfolgreich abgeschlossen habe.

Wie sind Sie dann zu Smarttourer gekommen?

Ich wollte wieder zurück in die Heimat, deshalb suchte ich eine neue berufliche Herausforderung. Gerit Bruns hat das mitbekommen und mich für diese Position begeistert. Offiziell bin ich Vertriebsleiter, doch weil das Unternehmen Smarttourer und die Produkte noch Neuland sind, bin ich überall mit involviert. Bei mir laufen alle Stränge zusammen.

Womit konnte Smarttourer Sie überzeugen?

Es ist enorm interessant, ein Unternehmen mit aufbauen zu dürfen. Ich habe mir als persönliches Ziel gesetzt, ein erfolgreiches Unternehmen mitzukreieren. Ausschlaggebend war auch, dass ich schon immer ein großes Interesse an Fahrzeugen aller Art hatte!

Erzählen Sie uns von Ihren ersten Wochen am neuen Arbeitsplatz.

Gleich zu Anfang stand der „Caravan Salon“ auf dem Programm, eine zehntägige Messe in Düsseldorf. Ich hätte mir keinen besseren Start wünschen können: Denn in kürzester Zeit konnte ich großes Wissen aufbauen und mich mit neuen Kollegen und Partnern aus der Industrie optimal vernetzen.

Was erwarten Sie von Ihrer neuen Stelle?

Ich freue mich auf eine großartige Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen aus den anderen Abteilungen sowie mit unseren neuen Geschäftspartnern.

Außerdem wird es Neu- und Weiterentwicklungen in unserer Produktpalette geben. Mit Blick auf die aktuelle Lage erwarte ich aber auch schwierigere Zeiten, die wir gemeinsam bewältigen werden.

Welche Projekte stehen 2023 an?

Für uns als „Neuling“ in diesem Bereich ist Akquise ganz wichtig, um am Markt eine gewisse Bekanntheit zu erlangen. Konkret heißt dies für mich, dass ich in Deutschland und international unsere Produkte vorstelle, damit man mit „Smarttourer“ nicht nur einen Namen, sondern auch ein Gesicht verbindet. Darüber hinaus entwickeln wir gemeinsam mit Geschäftspartnern neue Produkte für den Campingbereich.

Wo sehen Sie das Unternehmen in den nächsten fünf bis zehn Jahren?

Unsere Vision ist es, im Campingbereich Marktführer zu werden – zunächst für den Systemboden und die Schlaf- und Sitzbankkombination. Ich bin überzeugt, dass unsere Produkte das Potenzial haben, dieses Ziel zu erreichen.

Bleiben wir noch ein wenig bei den Produkten: Welche sind aus Ihrer Sicht besonders zukunftsfähig?

Als erstes fällt mir hierzu der Smartfloor Revolution ein, denn für viele Campingfreunde ist ein gedämmter Boden ein wichtiges Plus. Ein weiterer Faktor ist das geringe Gewicht, das im Hinblick auf das zulässige Gesamtgewicht des Fahrzeugs von Vorteil ist. Aber auch die Flexibilität des Schienensystems ist für viele Kunden wichtig, da das Fahrzeug nicht nur als Camper, sondern auch als Alltagsfahrzeug dienen soll.

Auch unsere kleine Campingbox „Smartbox“ bietet ein tolles Handling: Sie ist schnell im Kofferraum verstaut und schon kann der Wochenendtrip beginnen.

Wenn es um Flexibilität geht, ist unsere Sitz- und Schlafbank „Smartbench“ ganz vorne mit dabei:



Mit ein paar Handgriffen kann man eine Zweier- oder Dreiersitzbank in ein Bett umfunktionieren. Und das ohne größere An- und Abbauten, wie es bei anderen Anbietern der Fall ist. Außerdem kann die Smartbench auf unserem Systemboden nach Wunsch verschoben werden. Bei den meisten Mitbewerbern ist sie fest im Boden verankert.

Wofür begeistern Sie sich privat am meisten?

Ich interessiere mich für den Aktienmarkt, Kryptowährungen und alles, was mit Finanzprodukten zu tun hat. Grundsätzlich verfolge ich auch, was in der Wirtschaft passiert, vor allem bei den Wirtschaftsmächten. Darüber hinaus kann ich mich für nahezu alle Sportarten begeistern.

Arbeit ist nur das halbe Leben – was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich spiele relativ viel Tennis. Als Ausgleich zur Arbeit arbeite ich im Garten. Außerdem reise ich gern zusammen mit meiner Partnerin, wodurch wir neue Kulturen, Lebensweisen und Freunde kennenlernen.

Herr Haake, wir danken Ihnen für das Gespräch!

Über 650 neue Parkplätze!

Parkplätze, so weit das Auge reicht: Mit einem Neubau haben wir in diesem Jahr dafür gesorgt, dass unseren Lagerfahrzeugen deutlich mehr Raum zur Verfügung steht.

Insgesamt umfasst die Neubaufäche 22.965 m². Davon wurden auf dem Lagerplatz 20.456 m² gepflastert. Als nächstes soll der Mitarbeiterparkplatz erweitert werden: Hier entstehen auf 308 m² Pflasterfläche weitere 34 Stellplätze.

Auf dem Lagerplatz wurden insgesamt 642 Stellplätze für Lagerfahrzeuge errichtet. Hinzu kommen im Bereich der Fahrzeugannahme sechs Lkw-Stellplätze für die Anlieferung. Auf weiteren 16 Annahme-Stellplätzen werden die angelieferten Fahrzeuge in Empfang genommen.

Für die Mitarbeitenden stehen ein Büro- sowie ein WC-Container auf dem Parkplatzgelände zur Verfügung.

Und auch unter der Erde ist alles top: Denn unterhalb der neuen Anlage wurde eine Regenrückhalte-Rigole errichtet. Hier können insgesamt 755 Kubikmeter Regenwasser zurückgehalten und zeitverzögert in das öffentliche Entwässerungssystem abgegeben werden.



Neuigkeiten und Networking: AMF-Bruns war diesjähriger EMG-Gastgeber

Im Oktober durften wir als Gastgeber zur Jahreshauptversammlung der European Mobility Group (EMG) nach Westerstede ins Hotel Voss einladen. Bei der Hauptveranstaltung ging es vor allem um den Austausch zu neuen Entwicklungen in der

Branche. Weiterhin standen Regularien und verbandsinterne Themen sowie die Wahl des neuen Präsidenten auf dem Programm. Darüber hinaus konnten die EMG-Mitglieder am 13.10.2022 bei einer Betriebsführung unser For-

schungs- und Entwicklungszentrum näher kennenlernen. Auch eine Vielzahl an Fahrzeugen mit den verschiedenen Umbaulösungen und die Produktneuheiten von AMF-Bruns wurden vorgestellt.

Bei der Abendveranstaltung in der Krömerei konnten die Gäste ihre Gespräche vertiefen und die Jahreshauptversammlung gemeinsam ausklingen lassen. Dabei sorgten „Die Akustischen 4“ für musikalische Unterhaltung.

Die European Mobility Group vereint die führenden europäischen Unternehmen für Fahrzeugumbau und -anpassung, die gemeinsam ein Ziel verfolgen: Unabhängige Mobilität für Menschen mit Behinderung. Schon seit 2012 zählt AMF-Bruns zu den Mitgliedern des Verbands. „Wir freuen uns, dass wir

in diesem Jahr rund 100 Teilnehmende und neue Mitgliedsunternehmen begrüßen durften“, sagt Geschäftsführer Gerit Bruns. „Gemeinsam setzen wir uns für die Bedürfnisse von Menschen mit Mobilitätseinschränkungen ein. Deshalb wissen wir den engen Austausch innerhalb des Netzwerks sehr zu schätzen.“



Auf der Zielgeraden: Restentleerungssystem für Dom-Silo wird in Betrieb genommen

Neues aus El Salvador: Wir haben dort ein Restentleerungssystem für ein Dom-Silo geliefert, das aktuell in Betrieb genommen wird. „Das Projekt geht in großen Schritten voran und die Kollegen vor Ort leisten großartige Arbeit. Wir sind zufrieden“, sagt Dennis von Horn, Leiter der Business Unit Zucker. „Eine besondere Herausforderung war es, die 27 Meter lange Schneckenwelle vor Ort zu schweißen, zu röntgen, zu transportieren und zu komplettieren. Auch dies hat unser Team bestens gemeistert!“

Hohe Qualität für die zentralamerikanische Zuckerindustrie
Neben dieser Hauptkomponente verbaut AMF-Bruns auch ein gravimetrisches Verteilsystem: So wird zum einen eine gleichmäßige Silobeschickung gewährleistet und zum anderen eine gleichmäßige Kornverteilung innerhalb des Silos erzielt. Auch ein Dosiersystem ist Bestandteil des Lieferumfangs, um einen konstanten Austrag für die Folgebereiche sicherzustellen. Also eine durchdachte Lösung für unseren Kunden!

Ausbildung bei AMF-Bruns: Vielfalt, Teamgeist und spannende Herausforderungen

Ob Ausbildung oder Duales Studium – AMF-Bruns eröffnet jungen Frauen und Männern attraktive Karrierechancen. Dabei folgen wir der Mission, Fachkräfte ganz einfach dadurch zu gewinnen, dass wir sie selbst ausbilden. Auch Wow-Momente gehören zu einer Ausbildung dazu, berichtet der 19-jährige Tim van Rüschen.

TeAMForum: Hallo Tim, erzähle uns bitte etwas über dich.

Tim van Rüschen: Klar, gerne. Ich absolviere eine Ausbildung zum Feinwerkmechaniker im Bereich Förderanlagen. Aktuell bin ich im dritten Lehrjahr.

Wieso hast du AMF-Bruns als Ausbildungsbetrieb gewählt?

Ich habe ein tolles Schülerpraktikum im Bereich Hubmatik gemacht. Auch durch Werbung bin ich auf AMF-Bruns aufmerksam geworden.

Was gefällt dir gut, was eher nicht?

Mir gefällt die Abwechslung in der Fertigung und das großartige Arbeitsklima.

Nennen uns drei Gründe, warum du hier gerne arbeitest.

Erstens interessieren mich die Fertigungsbandbreite und die unterschiedlichen Verfahren sehr. Zweitens verstehe ich mich super mit meinen Arbeitskollegen. Und drittens schafft AMF-Bruns die Voraussetzungen für eine gute Ausbildung, zum Beispiel durch eine optimale Prüfungsvorbereitung.

Welche Aufgaben machen dir am meisten Spaß?

Das Ausrichten und Verschweißen von Blechteilen. Außerdem macht mir das Herstellen von Sonderanfertigungen in der Dreherei sehr viel Freude.

Gab es besondere Highlights in deiner Ausbildung?

Unser Messestand auf der „job4u“ hat total viel Spaß gemacht: Dort haben wir zukünftigen Azubis von unserer Ausbildung bei AMF-Bruns berichtet. Und die Montage in Belgien zählt natürlich zu meinen größten Highlights!



Erzähle uns bitte mehr davon!

Also, zusammen mit einigen Kollegen haben wir im Oktober 2022 eine gebrochene Restentleerungsschnecke repariert und gerichtet. Das war sehr interessant und faszinierend – vor allem aufgrund der riesigen Dimensionen. Zunächst haben wir mittels einer Messuhr festgestellt, wo der höchste Punkt der Welle ist und dann am geeigneten Punkt stark erhitzt, bis die Rundlaufgenauigkeit stimmte. Dann wurden die Plattierungen sowie die neuen Flügel aufgesetzt und die Restentleerung war wieder einsatzbereit. Ich habe dabei tolle Erfahrungen gemacht!

Was ist dein nächstes Ziel?

In erster Linie das gute Bestehen meiner Abschlussprüfung. Bei einer guten Prüfung und eventuellen Übernahme würde ich gerne hier in der Fertigung als Feinwerkmechaniker arbeiten.

Welche Tipps hast du für alle, die ihre Ausbildung starten möchten?

Ein vernünftiges Zeugnis ist wichtig und man sollte Lust haben, etwas zu lernen. Meine Empfehlung ist, einfach mal ein Praktikum bei uns zu machen!

Wie geht es bei dir nach Feierabend weiter?

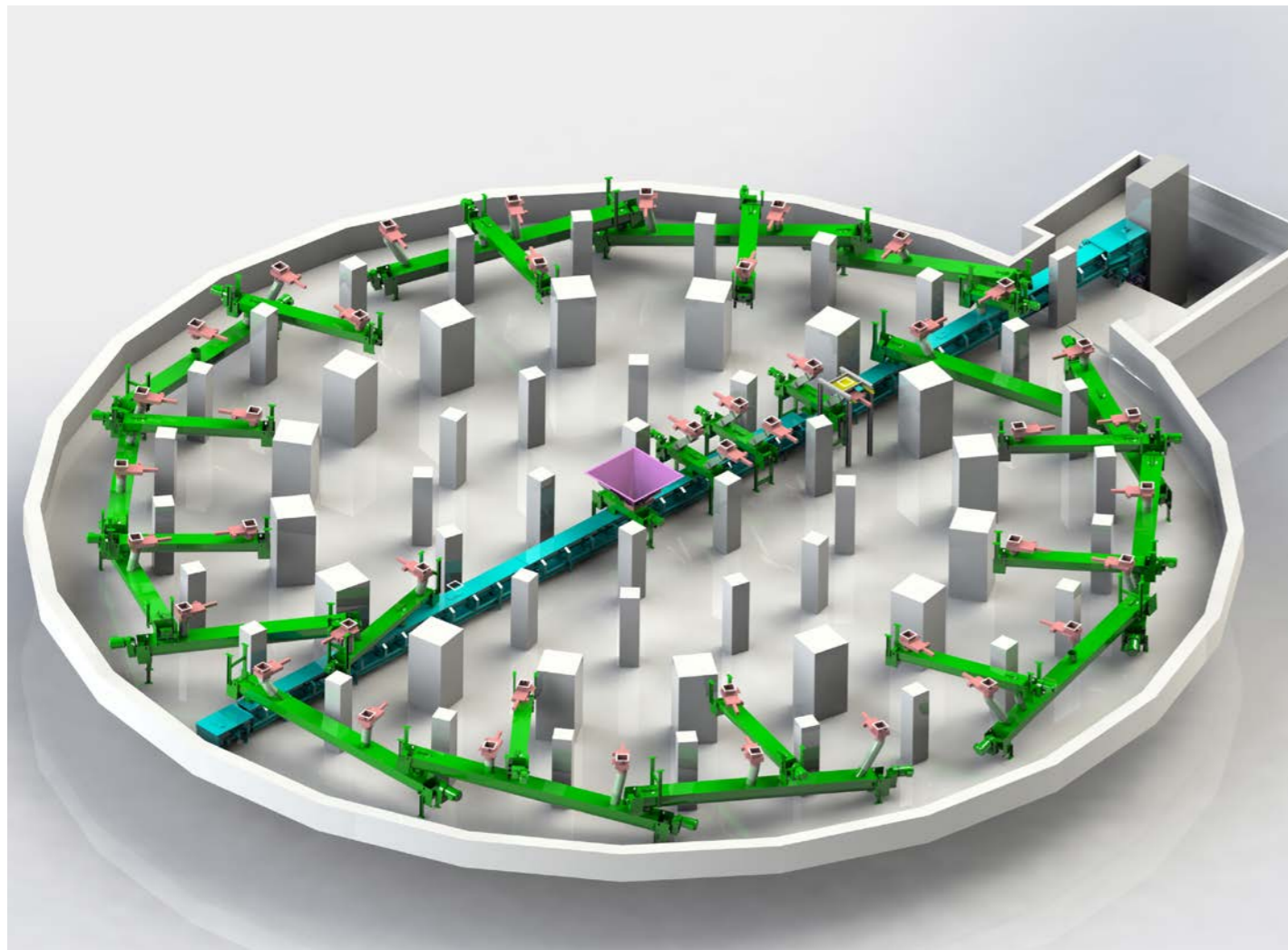
In meiner Freizeit bastele ich gerne an meinen Mopeds und an meinem Oldtimer-Traktor. Außerdem bin ich in einem Schützenverein und gehe gern angeln.

Danke für das Interview!

Kennen Sie eigentlich schon unser Karriereportal? Hier erfahren Sie alles über AMF-Bruns als Ausbildungsbetrieb, über aktuelle Projekte und Termine für Jobmessen. Schauen Sie einfach mal vorbei: <https://amf-bruns-azubi.de>

Hohe Leistung – geringer Energieverbrauch: Rückblick auf ein erfolgreiches Projekt für Pfeifer & Langen

Schon seit 150 Jahren entwickelt Pfeifer & Langen natürliche Zuckerprodukte – und zählt heute zu den führenden Zuckerherstellern am europäischen Markt. Für die Erneuerung einer Anlage in Jülich bot AMF-Bruns ein umfassendes Leistungsspektrum. Dazu ein Bericht von Projektleiter Nobert Dieckmann.



„Bei diesem Projekt ging es darum, die komplette Fördertechnik für ein Zweikammer-Betonsilo durch eine neue, leistungsstarke Anlagentechnik von AMF-Bruns zu ersetzen. Wir haben dies in mehreren Schritten realisiert und können nun – pünktlich vor Weihnachten – die Inbetriebnahme zusammen mit dem Kunden vornehmen.“

Nachdem wir im Jahr 2021 bereits die bestehende Austragstechnik im Silo 3 erfolgreich auf den aktuellen Stand der Technik gebracht hatten, ha-

ben wir uns nun dem Zuckerabzug in Silo 4 zugewandt. Dort wurde bisher die Außenkammer über ein Kreisplattenband abgezogen, während die Innenkammer über 17 Abzugsöffnungen mithilfe von mobilen Muldengurtförderern entleert wurde. Anschließend wurde der Zucker dann über zwei zentrale Muldengurtförderer auf zwei Becherwerke aufgegeben und zur Verpackung weitertransportiert.

Unsere automatisierte Lösung überzeugt

Die Aufgabenstellung bestand also darin, die Austragstechnik in Silo 4 zu erneuern und zu automatisieren. Durch den automatisierten und kontrollierten Austrag entstehen viele Vorteile: So hat der Kunde nun die Möglichkeit, die Austragsleistung aus dem Silo zwischen 15 t/h und 100 t/h zu variieren. Außerdem haben wir besonderen Wert auf die Hygiene und HACCP-gerechte Ausführung aller Anlagenteile gelegt. Zu den weiteren Merkmalen der neuen Anlage von AMF-Bruns

zählen die hohe Leistung bei möglichst geringem Energieeinsatz und eine hohe Qualität des Endprodukts. Auch die staubdichte Ausführung war ein wesentliches Ziel. Zudem wurde das aktualisierte EX-Schutzkonzept berücksichtigt. Hierfür konnten wir unserem Kunden umfassende Leistungen bieten: Sie beinhalteten neben dem Engineering des Zuckerabzugs auch die Demontage der bestehenden Fördertechnik. Zur Lieferung und Montage der Fördertechnik von AMF-Bruns zählten unter anderem Notabsperrschieber, Flachschieber, Übergangstrichter, Trogschneckenförderer und Muldengurtförderer sowie die entsprechenden Verbindungselemente und Schurren. Die dazugehörigen Zeichnungen, Dokumentationen sowie die Inbetriebnahme runden unser Leistungsspektrum ab.

Startschuss für das Projekt

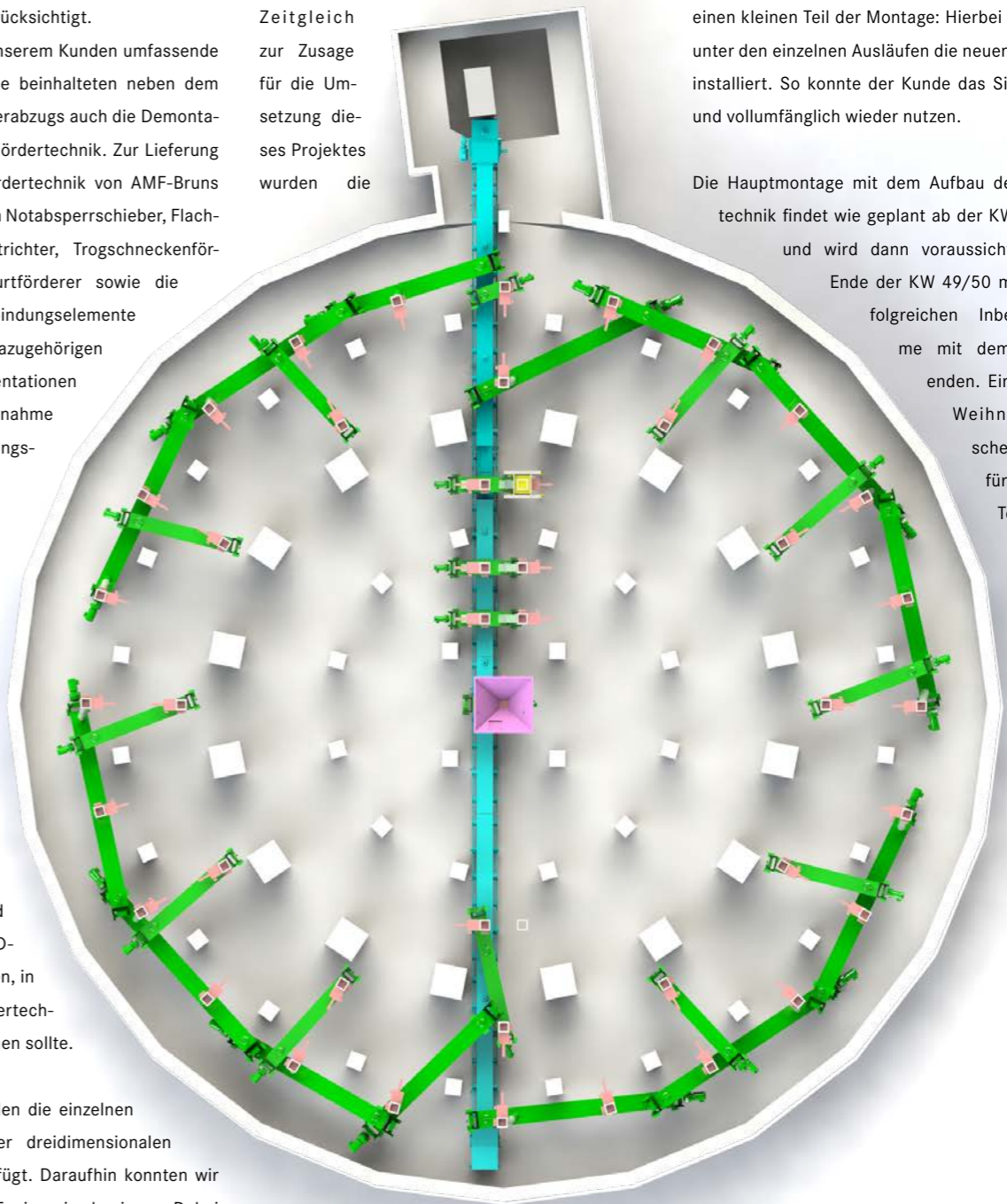
Nach der Zusage von Pfeifer & Langen fuhr unser Team – bestehend aus zwei Technikern – nach Jülich bei Aachen. Dort führten sie zunächst die Maßaufnahme durch und erstellten mehrere 3D-Scans in den Bereichen, in denen die neue Fördertechnik zum Einsatz kommen sollte.

Zurück in Apen, wurden die einzelnen Scans dann zu einer dreidimensionalen Ansicht zusammengefügt. Daraufhin konnten wir mit dem eigentlichen Engineering beginnen. Dabei mussten die einzelnen Förderer mit den Schurren und Rohrsystemen sowie den Abhängungen und Unterstützungen an den Siloausläufen platziert werden, und zwar unter Berücksichtigung aller Kundenwünsche. Nachdem Pfeifer & Langen diese genehmigt hatte, konnten wir mit der Ausarbei-

tung der einzelnen Förderer in der Konstruktion beginnen.

Auch die Produktion wurde auf ein neues Level gehoben:

Zeitgleich zur Zusage für die Umsetzung dieses Projektes wurden die



einzelnen

Förderer in der Planung/Steuerung für die Produktion eingeplant. Somit ist es jederzeit möglich, die einzelnen Positionen und den Fortschritt der Förderer abzurufen. Hieraus resultiert auch die Planung der Demontage und Montage.

Demontage und gelungener Neustart

Schon Ende August 2022 konnten wir mit der Demontage der alten Anlage beginnen. Auf Wunsch von Pfeifer & Langen beinhaltete dies auch schon einen kleinen Teil der Montage: Hierbei haben wir unter den einzelnen Ausläufen die neuen Schieber installiert. So konnte der Kunde das Silo schnell und vollumfänglich wieder nutzen.

Die Hauptmontage mit dem Aufbau der Fördertechnik findet wie geplant ab der KW 44 statt und wird dann voraussichtlich zum Ende der KW 49/50 mit der erfolgreichen Inbetriebnahme mit dem Kunden enden. Ein schönes Weihnachtsgeschenk – auch für unser Team!“

Gemeinsam arbeiten, gemeinsam genießen: Gemütliches Get-together mit der AMF-Bruns-Belegschaft

Schön war es bei unserem sommerlichen Get-together! Mehr als 200 Mitarbeitende waren am 2. September 2022 nach Feierabend dabei und starteten mit leckerem Essen, Getränken und guten Gesprächen ins Wochenende.

Dabei boten sieben Foodtrucks eine reichhaltige Auswahl: Von Currywurst, Bio-Pizza und Burgern über Kaffee und Kaltgetränke bis hin zu süßen Köstlichkeiten wie Crêpes und Eis war für jeden Geschmack etwas dabei.

Gemeinsam arbeiten, gemeinsam genießen: Mit dem Get-together hat sich die Geschäftsführung herzlich bei allen Mitarbeitenden bedankt. Denn sie haben in diesem Jahr eine tolle Arbeit geleistet – trotz der anstrengenden und schwierigen Zeiten. Dafür auch an dieser Stelle ein großes Dankeschön!



Hier war Ausdauer gefragt! IHK-Ausbildungslauf „Move On“ fand im September statt

Nach zweijähriger Coronapause fiel beim IHK-Ausbildungslauf endlich wieder der Startschuss: 16 Teilnehmende von AMF-Bruns waren dabei – darunter auch Geschäftsführer Jan Woltermann. Als erster aus unserem Team erreichte Thomas Bruns das Ziel. Herzlichen Glückwunsch an alle, die teilgenommen haben!

Inzwischen war es schon der 18. Ausbildungslauf und unsere Auszubildenden und Mitarbeitenden gehen immer wieder gerne an den Start. Kein Wunder, denn die 12 Kilometer lange Laufroute am Zwischenahner Meer entlang ist einfach schön.

Alles fit mit Hansefit

Nicht nur beim Laufen können sich

unsere Mitarbeitenden auspowern: Bei AMF-Bruns wird Gesundheitsförderung großgeschrieben – deshalb bieten wir Ihnen eine günstige Hansefit-Mitgliedschaft, mit der Sie für nur 15 Euro monatlich in verschiedenen Fitnessstudios trainieren können.

Ein Fitnessstudio in Ihrer Nähe finden Sie unter www.hansefit.de/studio.

Darüber hinaus erhalten Sie tolle Vergünstigungen, zum Beispiel täglich eine Stunde kostenloses Stand-up-Paddling am Großsander See und vieles mehr. Im Winter können wir die Saunalandschaft Olantis in Oldenburg wärmstens empfehlen. Dort erhalten Hansefit-Mitglieder vergünstigten Eintritt. Der Mitgliedsbeitrag wird über das Gehalt einbehalten und die Mitgliedschaft ist ganz unkompliziert monatlich kündbar. Sorgen Sie für Spaß nach Feierabend und stärken Sie zugleich Ihre Work-Life-Balance!

Möchten Sie Hansefit einfach mal ausprobieren? Dann melden Sie sich bei Ihrer Personalabteilung!



Messe job4u in Oldenburg:

Wie soll es nach der Schule weitergehen?

Wie soll es nach der Schule weitergehen? Das fragen sich viele Schülerinnen und Schüler. Genau aus diesem Grund waren wir am 9. & 10. September 2022 wieder auf der job4u in Oldenburg. An beiden Messetagen haben vor allem unsere Azubis auf Augenhöhe mit den Besucherinnen und Besuchern über ihre Erfahrungen bei AMF-Bruns und die jeweiligen Ausbildungsberufe gesprochen. Ein großer Eyecatcher war wieder einmal das Azubi-Projekt, der „Schubboden mit Senkrechtschnecke“. Daran konnte den Interessierten am besten erklärt werden, was genau man in welchem Berufsbild erlernen wird.

Wir freuen uns, dass uns so viele Schülerinnen und Schüler unseren Stand besucht und uns inzwischen teilweise auch ihre Bewerbung haben zukommen lassen.

Wir möchten uns an dieser Stelle auch noch einmal bei allen Azubis bedanken, die an der Messe teilgenommen und AMF-Bruns repräsentiert haben. Ihr wart spitze!

Hintergrund:

Die Messe Job4u

Oldenburg ist die Bildungsmesse in unserer Region. Mehr als 160 Aussteller präsentieren hier ihre aktuell zu besetzenden Ausbildungsplätze in über 200 verschiedenen Ausbildungsberufen sowie freie Praktikumsplätze. Darüber hinaus stellen Hochschulen aus dem gesamten Bundesgebiet ihr



Studienangebot und die Hochschule selbst vor. Führungen von Auszubildenden verschiedener Firmen und Institutionen für Schüler und Eltern bieten darüber hinaus die Möglichkeit, erste Gesprächskontakte zu knüpfen.

Tipps zum Energiesparen

Lüften

Beim Stoßlüften werden die Fenster für mehrere Minuten komplett geöffnet, um die verbrauchte Luft durch frische Luft zu ersetzen. Während der Heizsaison sollten die Thermostatventile dabei heruntergedreht werden. In einem Einfamilienhaus lassen sich so jährlich als Vergleichsgröße bis zu 165 Euro sparen und 560 kg CO₂ vermeiden.

Heizung

Jedes Grad Temperaturabsenkung spart bis zu sechs Prozent Heizkosten.

Beleuchtung

Tageslicht konsequent nutzen und Lampen ausschalten, daher Vorhänge bzw. Rollläden öffnen.

Elektrogeräte

- Bildschirmschoner sind Stromfresser, nutzen Sie daher die energiesparenden Voreinstellungen am PC. Wenn gerade nicht am Rechner gearbeitet wird, sollte der Bildschirm schwarz werden. Oder noch besser: Schicken Sie den PC dann in einen Energiesparmodus. Wenn der PC länger nicht benötigt wird, am besten ausschalten.
- Anlagen und Geräte, die nicht benötigt werden (z.B. Absauganlagen), ausschalten.

Sozialbereiche & Küchen

- Geschirrspüler nur einschalten, wenn er wirklich voll ist.
- Beim Geschirrspüler Energiesparprogramm nutzen.
- Im Wasserkocher nur die benötigte Wassermenge erhitzen.
- Kühlschrank-Temperatur auf 7° C einstellen.
- Leere und unbenutzte Kühlschränke ausschalten.

i

Vorschläge zur Energieeinsparung gerne an den Energiemanagementbeauftragten Andreas Lentz (DW 7117) richten.

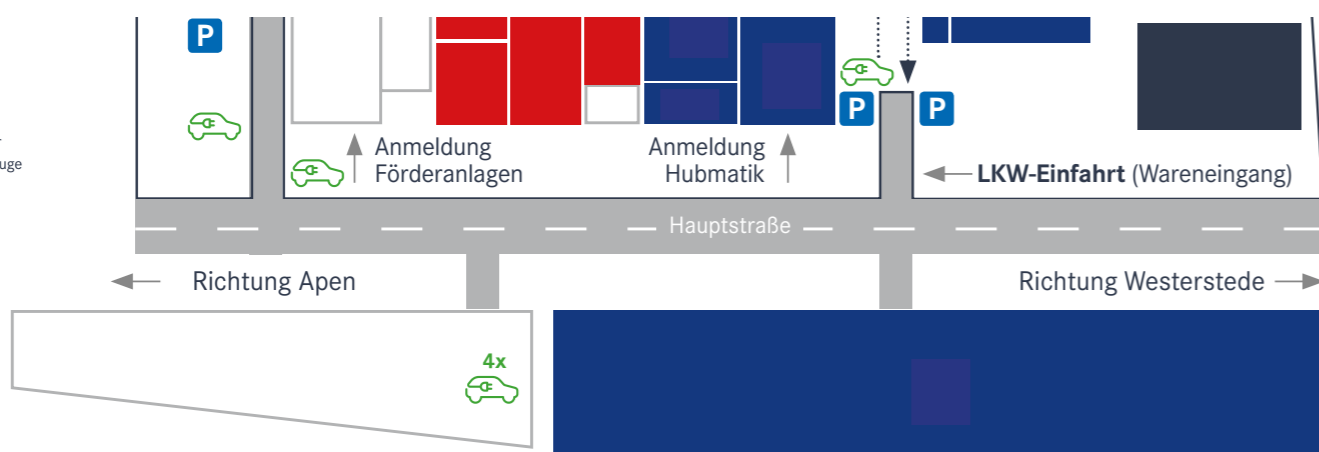
Laden & Parken!

Sind auch Sie mit einem Elektrofahrzeug unterwegs? Dann haben wir gute Neuigkeiten für Sie: **Auf unseren Parkplätzen haben wir für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter eichrechtskonforme Ladestationen installiert.**

Jede von ihnen verfügt über zwei Ladepunkte mit je 22 kW Leistung. Damit können auf den Mitarbeiterparkplätzen die Akkus von insgesamt **14 Fahrzeugen gleichzeitig** geladen werden. Mit den Ladesäulen ersetzen wir einen weiteren Baustein unserer Nachhaltigkeitsstrategie um: Die benötigte Energie wird vor-

rangig von der auf unseren Hallendächern installierten **Photovoltaikanlage** bereitgestellt. Bei Bedarf können beliebig viele Stellflächen auf dem Mitarbeiterparkplatz mit E-Ladesäulen ausgestattet werden. Entsprechende Voraussetzungen wurden beim Bau des neuen Mitarbeiterparkplatzes bereits geschaffen.

Ladesäulen für Elektro-Fahrzeuge



Alte Erinnerungen, neue Begeisterung: Ehemaligen-Treffen mit Betriebsrundgang bei AMF-Bruns

In den 64 Jahren, die das Familienunternehmen AMF-Bruns nun schon besteht, hat sich eine Menge getan! Davon haben sich am 29. September 2022 mehr als 30 frühere Beschäftigte überzeugt.

Die heutigen Ruheständler wurden von Geschäftsführer Jan Woltermann herzlich begrüßt und konnten sich beim anschließenden Betriebsrundgang ein Bild von den neuesten Entwicklungen und Veränderungen bei AMF-Bruns machen. Ein besonderes Highlight war eine Reihe von Crashtests mit Rollstuhlhalterungssystemen, die in der Crashtest-Anlage der AMF-Bruns Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft durchgeführt wurden. Danach ließen die „Ehemaligen“ den Tag bei einem gemeinsamen Abendessen im Hotel am Deich ausklingen.

„Es ist immer wieder schön, gemeinsam auf alte Zeiten zurückzublicken und dabei auch über neue Entwicklungen zu sprechen“, meint Jan Woltermann. „Deshalb haben wir uns über den Besuch sehr gefreut. Einen besonderen Dank richten wir an Wolfgang Gerdes, der dieses Treffen wie immer sehr gut organisiert hat!“



Seit 20 Jahren finden die Ehemaligentreffen statt. Ein Bericht von Wolfgang Gerdes.

„Mit Ausnahme der Jahre während der Coronapandemie treffen wir Ehemaligen von AMF-Bruns uns jedes Jahr im Mai und November. Und das nun schon seit 20 Jahren! Es geht uns nicht alleine darum, im Ruhestand mit den ehemaligen Kollegen in Kontakt zu bleiben und uns auszutauschen, sondern auch um gemeinsame Erlebnisse: Deshalb gehören Betriebsbesichtigungen bei unseren Treffen dazu! Wir waren schon im Stahlwerk in Augustfehn zu Gast, in der Baumschule Wortmeyer in Apen, in der Bäckerei Ripken in Augustfehn und natürlich bei AMF-Bruns. Auch die Sommerfeste, zu denen ehemalige Mitarbeitende ebenfalls herzlich eingeladen werden, sind mir in besonderer Erinnerung geblieben. In

diesem Jahr war die Betriebsbesichtigung der AMF-Bruns Forschungs- und Entwicklungsgesellschaft ein echtes Highlight. Die Führung hat uns alle sichtlich beeindruckt!

Bei jedem unserer Treffen können wir etwa 30 bis 40 Ehemalige begrüßen. Die Veranstaltungen wurden in den letzten Jahren von Jürgen Dombrowski und mir geleitet. Für die gute Unterstützung durch AMF-Bruns möchten wir uns herzlich bedanken!

Wir laden alle ehemaligen Mitarbeitenden im Ruhestand herzlich ein, dabeizusein! Unser nächstes Treffen am 19. Mai 2023 führt uns nach Wiefelstede zum Lager 3000, wo uns eine spannende Führung

erwartet. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: Das Lager 3000 lädt zu Kaffee und Kuchen ein. Wir bitten alle Teilnehmenden um einen kleinen Betrag, der für einen guten Zweck gespendet wird. Denn die Lager 3000 GmbH unterstützt regelmäßig den Verein „Hilfe für krebskranke und behinderte Kinder Ammerland e. V.“

Haben Sie Interesse am Ehemaligentreffen? Dann melden Sie sich bei Herrn Jürgen Dombrowski unter 04489/5450, Herrn Rolf Classen unter 04488/3138 oder bei Herrn Wolfgang Gerdes unter der Telefonnummer 04489/5925.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für einen leichteren Alltag: AMF-Brunns Stiftung unterstützt Familie Harbers mit Fahrzeugumbau



Im Mai 2022 erreichte uns die Anfrage von Frau Habers. Die alleinerziehende Mutter zweier Kinder brauchte dringend Unterstützung beim behindertengerechten Umbau ihres Ford Connect.

Sie berichtete: „Es fiel mir immer schwerer, meinen neunjährigen Sohn Lars von seinem Rollstuhl ins Auto zu heben. Zudem hatte er einen neuen, schwereren Rollstuhl erhalten, den ich alleine nicht heben konnte.“ Da die Familie gerade erst ihr Zuhause rollstuhlgerecht umgebaut hatte, fehlten die Mittel für einen Fahrzeugumbau.

Hier war also tatkräftige Unterstützung gefragt: Vorstand und Kuratorium der AMF-Brunns Stiftung waren sich sofort einig, der Familie helfen zu wollen. Und so hielt Frau Habers zwei Wochen nach ihrem Antrag schon eine Förderzusage in den Händen.

Endlich mühelos mobil!

Im September 2022 konnte die Familie dann ihr fertig umgebautes Fahrzeug bei uns in Empfang nehmen: Es ist nun mit einer EasyFlex Auffahrrampe

ausgestattet, die eine schnelle Verladung des Rollstuhls ermöglicht. Für maximale Sicherheit sorgt die neue Generation des 4-Punkt-Sicherheitssystems BlackSeries. „Durch diese Lösung kann Lars einfach im Rollstuhl sitzen bleiben, wenn wir aufbrechen“, freut sich seine Mutter. „Das spart uns viel Zeit und Kraft im Alltag!“

Mit Herz und Hand für Familien

Seit der Gründung im Jahr 2020 unterstützt die AMF-Brunns Stiftung Familien, die Förderung beim behindertengerechten Umbau ihres Fahrzeugs benötigen. Davon profitieren die Familien nicht nur im Alltag, sondern können auch einfacher am sozialen Leben teilhaben. Und nicht nur das: Die AMF-Brunns Stiftung engagiert sich darüber hinaus für Bildungsprojekte, um Kinder



und Jugendliche auf ihrem Lebens- und Berufsweg aktiv zu fördern. So macht sich das Familienunternehmen AMF-Brunns bewusst für Familien im Ammerland stark.

Gut vorgesorgt für den Notfall: Standorte der „Defis“, Augenspülungen und Verbandskästen

Ob Verletzung, Herzinfarkt oder Fremdkörper im Auge: Bei medizinischen Notfällen am Arbeitsplatz ist schnelle und umsichtige Hilfe gefragt. Deshalb informieren wir Sie in diesem Artikel, wo Sie Materialien und Ansprechpartner finden.

Ein AED – Automatisierter externer Defibrillator oder auch kurz „Defi“ – ist ein medizinisches Gerät, das beispielsweise beim Herzstillstand eingesetzt wird. Wichtig ist, dass Sie keine medizinischen Vorkenntnisse brauchen: Alle Handlungsschritte werden automatisch und genau vorgegeben. Ein einfacher Lebensretter also, der an zwei Orten verfügbar ist:

Im Bereich **Förderanlagen** befindet sich der AED im Rohbau gegenüber den Toiletten bei der Stahltrapp-

pe. Übrigens: Neben der Tür zur Toilette ist zudem eine Augenspülung griffbereit.

In der **Hubmatik** hängt der AED in der Fahrzeughalle 2, und zwar neben dem Eingang zum Frühstücks- und Umkleidebereich in der Nähe der Toiletten. Auch hier sind eine Augenspülung sowie Verbandsmaterialien platziert: Diese finden Sie etwas weiter vorne bei der Vormontage.

So nutzen Sie die Datenblätter richtig

Alle Verbandskästen werden in regelmäßigen Abständen kontrolliert und nach Bedarf aufgefüllt. Darin befindet sich stets auch ein Datenblatt, das Sie beim Durchgangsarzt oder Krankenhaus vorlegen. Bitte achten Sie dabei auf die jeweilige Gesellschaft, bei der die/der Mitarbeiter*in angestellt ist. Wenn das Datenblatt entnommen wird, geben Sie bitte kurz in der Personalabteilung Bescheid, damit es nachgelegt werden kann. Vielen Dank!

Darüber hinaus füllen Sie – meist gemeinsam mit einem Ersthelfer – ein Verbandbuchblatt aus. Dieses finden Sie ebenfalls beim oder im Verbandskasten. Übrigens wird aus Datenschutzgründen heutzutage kein Verbandbuch mehr geführt, sondern es gibt einzelne Verbandbuchblätter, die dann in der Personalabteilung abgegeben werden.

Wann eine Unfallanzeige nötig ist

Und noch etwas ist für Mitarbeitende gut zu wissen: „Wenn ein Arbeitsunfall zu einer Arbeitsunfähigkeit von mehr als vier Kalendertagen führt, muss eine Unfallanzeige an die Berufsgenossenschaft gemeldet werden“, erläutert Simone Becker aus der Personalabteilung. „In diesem Fall setzt sich die

Personalabteilung dann mit der verletzten Person in Verbindung.“ Bei AMF-Brunns ist also an alles gedacht, damit im Notfall – und darüber hinaus – schnell geholfen werden kann!

Haben Sie Fragen zu diesem Thema?

Simone Becker aus der Personalabteilung ist gerne für Sie da.

Fördertechnik:

Defi & Augenspülung im Rohbau bei der Stahltrappe



Hubmatik:

Defi & Augenspülung in Fahrzeughalle 2 bei den Toiletten



Die wichtigsten Nummern auf einen Blick:

Wenn es um erste Hilfe bei Arbeitsunfällen geht, ist jede Sekunde kostbar. Deshalb gilt der Grundsatz: Jede*r kann und muss helfen! Auch Laien können wertvolle Hilfe leisten, etwa indem sie den Notruf wählen. Im Folgenden finden Sie alle wichtigen Telefonnummern.

555

Dies ist unser interner Notruf. In diesem Fall geht der Anruf gleichzeitig an alle Ersthelfer im Betrieb. Aktuell sind dies:

Christian Fieker, Halle 1
Klaus Hollander, Halle 2
Holger Harms, Lifthalle
Jens Specketer, Verwaltung Hubmatik
Johann Heyen, Forschung & Entwicklung
Armin Janßen, Verwaltung Förderanlagen
Michael Siehlmann, Produktion Förderanlagen

0112

Dies ist der externe Notruf. Wichtig dabei ist: Die „0“ muss gewählt werden, um aus dem internen Telefonnetz zu gelangen.

Doch was tun bei kleineren Unfällen, für die ein Krankenwagen nicht unbedingt erforderlich ist? In diesen Fällen kontaktieren Sie am besten einen der **Durchgangsärzte** in der Nähe. Dies sind:

Serge Burkowski
Hauptstraße 171 | 26689 Apen | Telefon: 04489 5080

Chirurgie Westerstede
Dr. Marc Müller
Am Rechter 4 | 26655 Westerstede | Telefon: 04488 85990

Chirurgie Barßel
Georgios Nicoloulis
Mühlenweg 9 | 26676 Barßel | Telefon: 04499 1068

Das muss gefeiert werden! Traditionelle Jubiläumsfeier für Jubilar*innen und Rentner*innen dreier Jahrgänge

Drei Jahre haben wir – coronabedingt – auf diesen Moment gewartet: Am 10. November 2022 konnten wir die Jubilar*innen und Rentner*innen endlich wieder zur traditionellen Jubiläumsfeier einladen.



Feiern 2022 ihre Jubiläen:

45 Jahre: Marlies Janßen | **40 Jahre:** Jürgen Feldhaus, Wilfried Lindhorst | **35 Jahre:** Cord Siefkes, Marco Wiese | **30 Jahre:** Michael Siehlmann | **25 Jahre:** Harald Sobing

Zum Festakt im Schokoladenhotel Voss in Westerstede kamen 37 Teilnehmende, die von den Geschäftsführern Gerit Bruns, Jürgen Bruns und Jan Woltermann herzlich begrüßt wurden. Die Veranstaltung begann um 17 Uhr mit einem Sektempfang und Häppchen. Anschließend hielten die Teilnehmenden eine Schweigeminute ab, um an den 2020 verstorbenen Kollegen Manfred Wiechmann zu erinnern, der im Unternehmen auch „Otto“ genannt wurde. Im Februar 2020 hätte Herr Wiechmann sein 35. Dienstjubiläum begangen.

Erlebnisse, die Menschen verbinden

Einen Jahrestag oder den Rentneintritt zu feiern bedeutet auch, auf die gemeinsam zurückgelegte Wegstrecke zurückzublicken. Dies ist ein wichtiger Bestandteil unserer Unternehmenskultur. Deshalb haben wir die Jubiläumsfeiern zu einer festen Tradition bei AMF-Bruns gemacht. Ausgezeichnet werden Mitarbeitende mit einem Jubiläum ab 25 Jahren. Weiter geht es dann mit 30, 35, 40 und 45 Jahren. Auch Mitarbeitende, die in den Ruhestand gehen, werden auf dieser Feier verabschiedet.

Und so durften wir neun Rentner*innen sowie die Jubilar*innen aus diesem Jahr und den beiden vergangenen Jahren beglückwünschen. Aus den Händen der Geschäftsführer erhielten sie ihre IHK-Urkunden. Anschließend erwartete die Gäste ein leckeres Buffet mit hausgemachten Gnocchi, Lachs, Spanferkel und einer köstlichen Auswahl an Desserts. Eine gute Gelegenheit, um sich in gemütlicher Ambiente auszutauschen!



Feierten 2021 ihre Jubiläen:

40 Jahre: Roland Riebe | **35 Jahre:** Frank Oeltjendiers, Renke Wessels | **30 Jahre:** Günter Bohlje, Torsten Harbers, Johann Heyen, Marco Tepe, Stefan Willjes | **25 Jahre:** Sven Bokelmann, Thomas Hobbiebrunken, Dennis Hodes, Dirk Kemper, Elke Mannscheff



Feierten 2020 ihre Jubiläen:

35 Jahre: Johann Cordemann | **30 Jahre:** Steffen Dietrich, Andreas Hienen, Stefan Kenter, Hans-Hermann Thoben | **25 Jahre:** Heike Lind



Diese Kolleg*innen sind in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen:

2020: Adam Bleszczyński, Fritz Eilers, Andrea Gaede, Jann Lücht, Günter Nagel | **2021:** Uwe Bokelmann | **2022:** Klemens Dumstorff, Jürgen Haßbargen, Arnold Oltmanns



Verantwortlich für den Inhalt: Jan Woltermann
Redakteure: Simone Becker, Norbert Dieckmann, Monja Geiken, Wolfgang Gerdes, Tammo Haake, Sylvia Köhne, Hans Kösters, Andreas Lentz, Tim van Rüschen, Dennis von Horn

Layout: Barthelmay & Habedank Design GmbH

AMF-Bruns GmbH & Co. KG · Hauptstraße 101 · 26689 Apen
www.amf-bruns.de



Reg.-Nr.: Q1 0105027
Reg.-Nr.: Q1 0313014